



PRESSEMITTEILUNG

Revolution nach Feierabend

Musikalische Führung, am Mittwoch, dem 21. November, um 17 Uhr, im Lippischen Landesmuseum Detmold

Detmold, 13. November 2018. Es war der Herbst 1918. Seit vier Jahren tobte ein brutaler, aussichtsloser Krieg. Das deutsche Volk begehrte auf, gegen den Krieg, das überkommene Regime des Kaiserreichs, gegen Armut, Unfreiheit, Unterdrückung und soziale Benachteiligung. Der Kaiser dankte ab, an seine Stelle trat als höchster Souverän das Volk selbst. Es war Deutschlands Aufbruch in die Demokratie.

Was spielte sich in dieser schicksalhaften Zeit in der Residenzstadt Detmold ab? Was erlebten die Menschen in Lippe? Das Panorama der Zeit um 1900, die Stimmung am Vorabend des Ersten Weltkrieges, die Folgen des Kriegsverlaufes, sowie sein Ausgang, werden in dieser Führung kurzweilig erklärt. Es entsteht ein leicht verständliches Bild der Lage, aus der die Revolution entstand. Untermalt wird diese besondere Führung durch Arbeiter- und Spottlieder aus jener Zeit. Mit Henning „dem Revolutionär“ Diekmann werden die Ereignisse auf höchst unterhaltsame Weise begreifbar gemacht.

Ob mit Freunden oder Kollegen, mit Familie oder Partner – diese musikalische Führung ist alles andere als schnöder Feierabend. Los geht es am Mittwoch, dem 21. November, um 17 Uhr, die Teilnahme kostet drei Euro zuzüglich Eintritt.

Da die Teilnehmerzahl bei diesem Rundgang begrenzt ist, wird um Voranmeldung gebeten: 05231 9925 0 oder shop@lippisches-landesmuseum.de

Musikalische Führung: Revolution! Lippe 1918 – Aufbruch in die Demokratie

Mittwoch, 21. November, 17 Uhr

Kosten: 3 Euro zzgl. Museumseintritt

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Voranmeldung gebeten.

05231 9925 0 oder shop@lippisches-landesmuseum.de



Revolution kurzweilig und fundiert erklärt mit Henning Diekmann / Foto: Lippisches Landesmuseum Detmold